



Sammlung Theaterzettel

Voranzeige für die Faschingstage

1900-02-15

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Voranzeige.

Für die Faschingstage: Sonntag, den 25., Montag, den 26. und Dienstag, den 27. Februar sind folgende Vorstellungen in Aussicht genommen:

Sonntag, den 25. Februar 1900.

Abends halb 7 Uhr

56. Vorstellung im Abonnement A.

Zar und Zimmermann.

Komische Oper in 3 Akten. Musik von N. Vorzing.

Montag, den 26. Februar 1900.

Vormittags 11 Uhr

Außer Abonnement (Vorrecht B.)

Aschenbrödel

oder:

Der gläserne Pantoffel.

Kinder-Komödie in 6 Bildern. Nach dem gleichnamigen Märchen bearbeitet von C. A. Görner.

Musik von Stiegmann.

Den B-Abonnenten bleibt das Vorkaufsrecht bis **Mittwoch, den 21. Februar, Nachm. 5 Uhr** gewahrt. Die Ausgabe der mit Bestellkarte vorgemerkten Eintrittskarten findet **Samstag, 24. Februar, Vormittags von 10—1 Uhr** statt.

Abends 7 Uhr

56. Vorstellung im Abonnement B.

Der Zigeunerbaron.

Operette in 3 Akten.

Nach einer Erzählung M. Jokai's und J. Schnizer.

Musik von Johann Strauß.

Dienstag, den 27. Februar 1900.

Nachmittags 3 Uhr

Außer Abonnement.

Zu ermäßigten Preisen:

Im weißen Rößl.

Lustspiel in drei Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg.

Abends 7 Uhr

57. Vorstellung im Abonnement A.

Robert und Bertram

oder:

Die lustigen Vagabunden.

Posse mit Gesang in 4 Abtheilungen von Gustav Häder.

Musik von verschiedenen Komponisten.

Bestellungen auf feste Plätze werden für die Vorstellung *Aschenbrödel* schriftlich erbeten. Für die übrigen Vorstellungen beginnt der Vorverkauf

für „Zigeunerbaron“ Montag, 26. Februar, Vormittags 10 Uhr,

für „Im weißen Rößl“ Montag, 26. Februar, Nachmittags 3 Uhr,

für „Robert und Bertram“ Montag, 26. Februar, Nachmittags 3 Uhr.

Zur Vorausbestellung von Billets wollen die vom Hoftheater ausgegebenen Bestellkarten, welche an der Theaterkasse, am Zeitungskiosk und in Ludwigshafen in der Buchhandlung August Lanterborn unentgeltlich erhältlich sind, benützt werden.

Die Bestellkarten sind mit der Adresse des Bestellers versehen in den bei der Theaterkasse (Eingang zum Concertsaal) hierzu angebrachten Briefkästen einzulegen. Die Zuteilung der Plätze geschieht in der Reihenfolge des Einkaufs der Karten.

Nach Ablauf des Vorkaufsrechtes der Abonnenten werden die Bestellkarten mit dem Vermerk der Kasse, ob und welche Plätze reservirt wurden, per Post — eventl. unfrankirt — zurückgesandt.

Mannheim, den 15. Februar 1900.